

Zeitschrift: Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage
Herausgeber: Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen
Band: 23 (1984)
Heft: 1

Buchbesprechung

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Legende zum Titelbild: Der naturnah gebaute Mülibach im Frühling 1982 weist viele Merkmale eines Naturbaches auf.

Planche de titre: Le Mülibach au printemps 1982 présente beaucoup de caractéristiques d'un ruisseau naturel.

Cover picture: The Mülibach in spring 1982 shows many characteristics of a natural brook.

Foto: P. Bolliger

Mitteilungen

5th International Turfgrass Conference Avignon/France 1985

The International Turf Society is organizing for the 5th time in 20 years the International Turfgrass Research Conference.

The fifth conference will take place in the Mediterranean area in Avignon. Like the others, it will be open to any of the concerns of the different geographic areas of the world. But its position should permit a better feel for the Mediterranean environment's needs.

The main themes will be: Breeding, Physiology, Management, Soil and Nutrition, Plant Protection (Weeds, Pests, Diseases) Erosion control, etc. For each one of these themes, there will be room for scientific papers, focus on technical points and general presentation of researches or problems.

In addition, specialized workshops will be organized according to demand. Finally, technical visits will be grouped into one day only.

There will be translation into both English and German.

A special welcome will be made to students.

The tours which will precede and follow the conference will allow participants to make contact with the technical accomplishments and research efforts in the Mediterranean region in Italy and France and also in the French Atlantic zone with dry summer conditions. The cultural wealth, the diversity of the landscape and the monuments of the regions where we will be travelling will enrich each traveller.

Avignon, city of the popes in the Middle Ages, will be, in July 1985, the world Turfgrass Capital.

The conference will take place from June 30th to July 5th. Pre tour will precede the conference from June 22nd to June 30th in Italy and France. It will be splitted in two independant parts: first from Rome to Nice, second from Nice to Avignon. Post tour will follow the conference from July 5th to July 12th, from Avignon to Paris via Bordeaux. Pre registration is open till April 16th. Papers must be given before December 15th. Final registration will be made in March of 1985.

All informations are given by RMG - ITS Avignon 1985, B.P. 149 - 84008 Avignon Cedex France, tel. 90/829904, telex 431922F.

Inhalt / Sommaire / Summary

1-9

Naturnaher Wasserbau - Beispiele im Kanton Zürich

Constructions hydrauliques proches de la nature - exemples au canton de Zurich
"Natural" Hydraulic Constructions - Examples in Canton Zurich

10-18

Gottesgraben, Wettingen

Gottesgraben, Wettingen

Gottesgraben, Wettingen

19-23

Weiherr- und Bachsanierung im Naherholungsgebiet Binzmühle, Risch/Rotkreuz

Assainissement du ruisseau et de l'étang dans la région de détente de Binzmühle, Risch/Rotkreuz

Improvement of Pond and Stream in the Binzmühle Recreational Area
Risch/Rotkreuz

24-26

Dorfplatzgestaltung mit Bachverlegung

Création d'une place de village avec déplacement d'un ruisseau

Design of a Village Square and Moving of a Stream Bed

27-33

Untere Schanzengraben-Promenade Zürich

Promenade du «Untere Schanzengraben» à Zurich

Lower "Schanzengraben"-a Promenade in Zurich

34-39

Aaretalquerung N3 bei Schinznach Bad/AG

Traversée de la vallée de l'Aar par la N3 près de Schinznach Bad/AG

Taking the N3 across the Aare Valley near Schinznach Bad/AG

40

Wettbewerbe

41/42

Gast in «anthos»

L'invité d'«anthos»

Guest in "anthos"

43/44

die aktuelle seite

staltung in der Stadt. Es werden die Gestaltungselemente des Freiraumes praxisorientiert anhand von Beispielen vorgestellt, erläutert und daraus Gestaltungsgrundsätze abgeleitet.

Die zahlreichen Planskizzen und einprägsamen Bildbeispiele geben in übersichtlicher Form einen breitgefächerten Überblick über das Gestaltungsmittelrepertoire des Freiraumplaners. Damit ist auch eine Ideensammlung gegeben, die Anregungen bieten kann für die Bearbeitung von Entwurfsaufgaben.

Das Buch gibt überdies eine Gesamtdarstellung des Entwurfsprozesses von der Bestandesaufnahme über die einzelnen Entwurfsschritte bis hin zur Werk- und Detailplanung.

Der Verfasser ist Freiraumplaner im Gartenbauamt der Stadt Karlsruhe. Das Buch ist erschienen als Band 4 der «Schriftenreihe Landschafts- und Sportplatzbau», herausgegeben von Prof. Dr. H.-J. Liesecke, Hannover, und Prof. Dr. Werner Skirde, Giessen.

Unsere herrliche Alpenwelt - Saumpfade - Traumpfade

Mit 5 grossformatigen Panorama-Rundsicht-Aufnahmen des bekannten Fotografen Emil Schulthess

Jubiläumsband 50 Jahre «Neue Schweizer Bibliothek»

194 Seiten, Format 23 x 27 cm, Panoramabilder 109 x 27 cm. Leinenband mit Goldprägung, 5farbiger Schutzumschlag, Fr. 34.80 (Für NSB-Mitglieder 50% Ermässigung)

NSB Buch + Phono-Club, Zürich

Das in der Tat ungewöhnlich schöne Alpenbuch ist zugleich ein anregend geschriebener Führer für den Passwanderer. Die Autoren und Autorinnen haben alte Saumpfade im Wallis, in der Zentral- und Südschweiz und in Graubünden gewissermassen wiederentdeckt und schildern, in Begleitung von herrlichen Bildern, ihr Erlebnis der Landschaft. Wem die schweizerische Berglandschaft am Herzen liegt, dem vermag dieser Band viel zu geben, und er wird ihn auch zum Selbsterleben mancher neuer Wanderrouten anregen.

Grundlagen des Biotopschutzes für Tiere

Ein Leitfaden zum praktischen Schutz der Lebensräume unserer Tiere

Von Josef Blab

Schriftenreihe für Landschaftspflege und Naturschutz, Heft 24. Herausgegeben von der Bundesforschungsanstalt für Naturschutz und Landschaftsökologie

205 Seiten, Format 17 x 24 cm, schwarzweiss illustriert, DM 29.50

Kilda-Verlag F. Pölkling, Greven

Die Auswirkungen der immer intensiveren Nutzung, fortschreitenden Zersiedelung und technischen Gestaltung unserer Landschaft - Siedlungen, Industrie, Verkehr, Umweltverschmutzung, Landwirtschaft, Wasserwirtschaft, Forstwirtschaft, Rohstoffgewinnung, Tourismus und anderer Erscheinungen - auf unsere Tierwelt und ihre Lebensstätte sind unübersehbar. Beredtes Zeugnis dafür legen unter anderem auch die Roten Listen der gefährdeten Arten ab. - Wenn dieser Entwicklung Einhalt geboten werden soll, so kann dies nur über verstärkten und effektiven Biotopschutz, über Biotopentwicklung und über eine an den ökologischen Ansprüchen der Arten und Lebensgemeinschaften ausgerichtete Landschaftsplanung geschehen. Das hier vorgelegte Buch ist als Entscheidungs- und Argumentationshilfe für diese Aufgaben gedacht.

Für alle Biotoptypen der BRD, ausgenommen die Meeresküsten und Alpen, werden charakteristische und typische Tierarten (vor allem Vögel, Säugetiere, Amphibien, Reptilien, Fische, Schmetterlinge, Käfer, Libellen, Hautflügler, Heuschrecken, Schnecken und Muscheln) beschrieben und ihre ökologischen Ansprüche dargestellt. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Analyse und Bewertung der die Biotope und ihre Arten gefährdenden Faktoren. Daraus werden Entwicklungsziele, Handlungsgrundsätze und konkrete Pflegevorschläge für den Schutz der verschiedenen Biotope und ihrer Arten entwickelt.

Literatur

Die wunderbare Welt des Bambus

von Shinji Takama

236 Seiten, Format 26 x 36 cm, 206 Farbtafeln, 125 Schwarzweissabbildungen, Leinen mit Schmuckschuber DM 198.-

DuMont Buchverlag, Köln

Der japanische Fotograf Shinji Takama hat sich ganz der Welt des Bambus verschrieben und ist seinen Erscheinungsformen, seiner Lebensweise, seinen Qualitäten und seiner vielseitigen Verwendung in Baukunst und Kunstgewerbe unermüdlich und meisterhaft mit der Kamera ergründend nachgegangen.

Das für den deutschen Sprachbereich entstandene Bildwerk, das in keiner pflanzenkundlichen Bibliothek fehlen sollte, ist ohne Zweifel das grossartigste, das zurzeit über diese an sich faszinierende Pflanze zu finden ist. Dem Gartenarchitekten mag dieser Band auch ein wertvoller Hinweis und eine Mahnung sein, dieses vielgestaltige und herrliche Gras vermehrt zu verwenden, wo immer die räumliche Situation dazu Anlass geben kann. Die Anwendungsbreite dürfte grösser sein, als gemeinhin angenommen wird.

Gestaltung städtischer Freiräume

von Thomas Henz

1. Auflage 1984, 396 Seiten, 1007 Abbildungen (597 Fotos, teilweise vierfarbig, 390 Strichzeichnungen, 20 Pläne), Polyleinen-Einband, strukturiert, DM 78.-

Patzer Verlag GmbH, Hannover/Berlin

Dieses neue Handbuch befasst sich mit den Grundlagen und Möglichkeiten der Freiraumge-